MiddleEastCranes

DRIVING CONSTRUCTION 2010

23 — 24 February, Shangri-La Hotel, Dubai



www.middleeastcranes.com

Middle East Cranes is the leading industry meeting for the crane and lifting industries in the Middle East, giving you the opportunity to find out where the best business opportunities are in the Gulf, and to discover more about the most efficient tools for the contracts you want to win. More than 200 of the most influential purchasers and suppliers in the Gulf crane industry turned out for Middle East Cranes 2009.

To attend: Kate Hearn: khearn@worldmarketintelligence.com

tel: +44 (0)20 8269 7743

To exhibit: Martin McCarthy: mmccarthy@worldmarketintelligence.com

tel: +44 (0)20 8269 7848

Organised by RANES

Event partner



Associate sponsors





Baa sponsor

Lunch sponsors











Speaking at Middle East Cranes 2010:

- Eric Etchart, president and general manager, Manitowoc Cranes;
- Ralf Ressel, director of research and development, Terex;
- Klaus Binder, projects manager, Liebherr Biberach;
- Tony Haddad, general manager, Al Jaber Heavy Lift;
- Peter Schiefer, CEO, Wolffkran;
- Sandeep Ramakrishnan, sales manager, Middle East, Cargotec;
- Graham Brent, executive director, NCCCO;
- Michael Birch, managing director, ALE Projects;
- Andre Adams, technical director, Systech Solutions

Exhibiting at Middle East Cranes 2010:









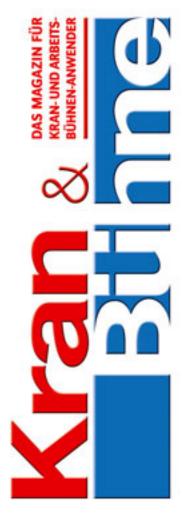




Majestätisch gleiten

Majestätisch schwebt die Raupenarbeitsbühne in die Allgäuer Hochalpen. Ein grandioser Anblick vor traumhafter Kulisse - und das obendrein noch bei Kaiserwetter. Für einen Einsatz im Gebirge hat Gerüstbau Schneider aus dem bayrischen Sonthofen die Fellhornbahn zum Transport der Leo-Arbeitsbühne benutzt. Unten, an der Talstation, konnte die Bühne direkt vom Anhänger in die Kabinenbahn umsteigen. Doch statt einsteigen hieß es einhängen, ja anhängen und anschlagen. Die Reise nach oben verlief problemlos. Oben angekommen auf 1967 Meter Höhe, konnte die Raupenbühne direkt loslegen. Das Fellhorn ist ein 2038 Meter hoher Berg im Allgäu bei Oberstdorf.





■ Der erste **Grove GTK1100** ist des europäischen Maeda-Distributors mittlerweile in Asien im Einsatz. Er gehört der Firma China Power Equipment Installation Engineering (CPIE) und war vor allem für die Windkraft im Einsatz in der Inneren Mongolei, einem autonomen Gebiet im Norden Chinas. 92 Windkraftanlagen mit Turmhöhen bis 70 Meter und Lasten bis 75 Tonnen hat der GTK dort errichtet - alles unter Wüstenbedingungen. CPIE ist das erste Unternehmen, das den GTK1100 mit Aufbau fortbewegt hat, sodass die Anzahl der Transporteinheiten von sechs auf vier reduziert werden konnte. Auf diese Weise reicht bereits ein kleinerer Hilfskran zur Montage des GTK aus, denn die Maximallast für die Stützen beträgt 17,5 Tonnen.



Asien erweist sich für Maeda als gutes Pflaster - kommen die kleinen Kraftpakete doch aus Japan. Dorthin verschlug es Kunden und Händler Kranlyft, die zur Besichtigung der Fertigung in Nagano abgereist waren. Die Gruppe konnte sich dort die Neuheit LC383 mit 1,45 Tonnen Pick&Carry-Kapazität anschauen - und auch ausprobieren. Anderswo in Asien, in Aserbaidschan, konnte der erste Maeda-Minikran begrüßt werden. Das Modell vom Typ MC405CRM-E ging an das Unternehmen JSC MQS.



■ Ein großes Bauprojekt in Norditalien nimmt Formen an - auch dank eines halben Dutzends Potain-Krane. Drei Stadtviertel werden in dem groß angelegten Sanierungsprojekt am Rand von Mailand baulich neu miteinander verbunden: Garibaldi, Varesine und Isola. Für das so genannte Porta-Nuova-Proiekt setzt das Bauunternehmen Colombo Costruzioni fünf Potain MD 208 A sowie einen MD 185 A H8 ein. Die Turmdreher des Typs MD 208 können bis zu zehn Tonnen heben. der MD 185 A H8 acht. Die Krane weisen Auslegerlängen zwischen 35 und 62,5 Meter auf. Drei der eingesetzten Krane vom Typ MD 208 A werden Aufbauhöhen von 130 Metern erreichen. Der höchste dabei kommt im Laufe des Projektes auf knapp 200 Meter Hakenhöhe, exakt 196 Meter.



Und nochmal Asien: CTE ist in Singapur angekommen. Mit einer maßgeschneiderten LKW-Arbeitsbühne konnte das italienische Unternehmen die Verantwortlichen der Singapur-Nationalparks überzeugen. Zur Baumpflege kommt dort künftig eine besondere ZED 26 zum Einsatz, eine "3-in-1"-Maschine mit Arbeitskorb, Baumsäge und Abfallbehälter für den Baumschnitt. Die 25-Meter-Bühne wird vor Ort von Multico Equipment & Parts gebaut.

■ Beim Neubau des Nationalstadions Lia Manoliu in der rumänischen Hauptstadt Bukarest werden derzeit sieben freistehend montierte Obendreher von Liebherr eingesetzt. Diese sollen insgesamt etwa 9.000 Tonnen Stahl, 75.000 m³ Ortbeton und 25.000 m³ Fertigteile umschlagen. Die bei diesem Vorhaben eingesetzten Baukrane der Baureihen K, EC-HM, EC-H und EC-B werden auf Fundamentanker, Fundamentkreuz oder schienenfahrbar installiert. Um beim Tribünenbau einen größeren Bereich flexibel abzudecken, wird ein 245 EC-HM 8 FR.tronic mit Turmsystem 256 HC auf Schienen montiert. Zwei Flat-Top-Krane der Typen 250 EC-B 12 Litronic und 200 EC-B 10 Litronic werden ebenfalls auf dem Turmsystem 256 HC montiert und erreichen Hakenhöhen von um die 50 Meter bei Ausladungen bis zu 65 Meter. Zum Einsatz kommen zudem drei 280 EC-H. Ein Schnelleinsatzkran 63 K komplettiert den Kranpark beim Bau des neuen Stadions.

